

Leitfaden zur Antragstellung

Härtefallhilfe KMU Energie – Härtefall 2022 Nicht leitungsgebundene Energieträger

Inhalt

Einführung	3
Schritt 1: Neuen Antrag erstellen	4
Registrierung im Kundenportal	4
Schritt 2: PDF-Antrag herunterladen und unterschreiben	7
1. Antragstellendes Unternehmen	7
2. Vertretungsberechtigte Person(en)	8
3. Kontaktdaten zum Antrag	9
4. Kammerzugehörigkeit	9
5. Bestätigung zur gewerblichen Tätigkeit im Haupterwerb und zur KMU-Eigenschaft	9
6. Bankverbindung (des antragstellenden Unternehmens)	10
7. Angaben zum zuständigen Finanzamt	10
8. Gegenstand des Antrags	10
9. Weitere Energiehilfen	10
10. Leistungsvoraussetzungen und Ermittlung des Gesamtlastungsbetrags	11
11. Beantragte Billigkeitsleistung:	12

12. Beantragte Pauschale für prüfende Dritte	12
13. Angaben zur Anzahl der Mitarbeitenden	13
Schritt 3: Antrag und Dokumente einreichen	14
Pflichtdokumente	14
Weitere Dokumente	14
Hinweis zu Nachweisen und Anlagen	15
Schritt 4: Dokumente nachreichen	17
Weitere Informationen	19

Einführung

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider ist Ihr Unternehmen stark von der Energiekrise betroffen. Mit diesem Leitfaden möchten wir Sie bei der Antragstellung im Programm "Härtefallhilfe KMU Energie - Nicht-leitungsgebundene Energieträger (NLE)" bestmöglich unterstützen.

Generell antragsberechtigt sind Sie, wenn

- es sich bei Ihrem Unternehmen um ein kleines und mittleres Unternehmen (KMU) im Sinne von Nummer 2.1 der Billigkeitsrichtlinie mit Sitz der Hauptgesellschaft in Nordrhein-Westfalen handelt. Das bedeutet:
 - Ihr Unternehmen ist ein Rechtsträger, der wirtschaftlich am Markt tätig ist und durch die Strom-, Erdgas- und Wärmepreisbremse unterstützt werden kann.
 - Ihr Unternehmen bzw. Unternehmensverbund beschäftigte zum Stichtag 31.12.2021 bzw. 31.12.2022 nicht mehr als 250 Mitarbeitende,
 - der Preis für nicht-leitungsgebundene Energieträger im Entlastungszeitraum mehr als doppelt so hoch war, als der jeweilige Referenzpreis **gemäß Nummer 4.2.3.2 der Richtlinie:**
 - Heizöl: 71 Cent/Liter
 - Flüssiggas: 57 Cent/Liter
 - Holzpellets: 24 Cent/kg
 - Holzhackschnitzel: 11 Cent/kg
 - Holzbriketts: 28 Cent/kg
 - Scheitholz: 85 Euro/Raummeter
 - Kohle / Koks: 36 Cent/kg

Diese Preise sind Bruttopreise (insb. einschließlich Umsatzsteuer und CO₂-Abgabe, sofern relevant).

Nicht antragsberechtigt gemäß **Nummer 3.3 und 4.2.2 der Billigkeitsrichtlinie** sind Sie, wenn:

- die Billigkeitsleistung (hier der ermittelte Entlastungsbetrag) die Höhe von 2 000 Euro nicht übersteigen würde (Bagatellgrenze),
- Ihr KMU nicht bei einem deutschen Finanzamt geführt wird,
- zum Zeitpunkt der Antragstellung ein Eröffnungsantrag für ein Insolvenzverfahren vorliegt oder im Zeitpunkt der Antragstellung eine Insolvenzantragspflicht besteht,
- die Europäische Union Sanktionen gegen Ihr Unternehmen verhängt hat.

Sanktionierte KMU im Sinne der Billigkeitsrichtlinie sind

- Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die in den Rechtsakten der Europäischen Union, mit denen diese Sanktionen verhängt wurden, ausdrücklich genannt sind,
- KMU, die im Eigentum oder unter der Kontrolle von Personen, Organisationen oder Einrichtungen stehen, gegen die die Europäische Union Sanktionen verhängt hat, und
- KMU, die in Wirtschaftszweigen tätig sind, gegen die die Europäische Union Sanktionen verhängt hat, soweit Beihilfen die Ziele der betreffenden Sanktionen untergraben würden,
- es sich um ein Kredit- und Finanzinstitut, Energieunternehmen oder öffentliches Unternehmen handelt,
- die Feuerstätte(n) nicht überwiegend für die gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit genutzt wird,
- Vermieterinnen und Vermieter gewerblich handeln, unabhängig von ihrer Rechtsform.

Die Antragstellung, die für die Gewährung der Billigkeitsleistung zwingend erforderlich ist, erfolgt digital. Dafür nutzen Sie bitte das Kundenportal, bzw. die weiterführenden Links auf der Produktseite. Die Antragstellung im Kundenportal in einzelnen Schritten, erläutern wir Ihnen auf den folgenden Seiten. Bei Bedarf können Sie weitere Dokumente nachreichen.

Die Richtigkeit der Angaben im Antrag ist subventionserheblich zu bestätigen.

Alle Informationen zur Härtefallhilfe KMU Energie – Nicht leitungsgebundene Energieträger sowie unsere [FAQ](#) finden Sie stets aktuell auf unserer [Produktseite](#).

Schritt 1: Neuen Antrag erstellen

Bitte wählen Sie zunächst auf der Produktseite den Antragslink für Ihren Unternehmenstypen aus:

- für Soloselbständige oder Freiberufler
https://www.kundenportal.nrwbank.de/kpp/#!/abfrage-bestandskunde?key=PDF_HAERTEFALL_KMU_ENERGIE_NLE_SOLOSELBSTSTAENDIG_FREIBERUFLER
- für Eigenständige Unternehmen oder Unternehmensverbund
https://www.kundenportal.nrwbank.de/kpp/#!/abfrage-bestandskunde?key=PDF_HAERTEFALL_KMU_ENERGIE_NLE_UNTERNEHMEN

Dieser Leitfaden skizziert die Antragstellung "für eigenständige Unternehmen oder Unternehmensverbund."

Zudem werden Besonderheiten bei einem Unternehmensverbund erläutert.

Registrierung im Kundenportal

Sollten Sie unser Kundenportal bislang noch nicht genutzt haben, registrieren Sie sich bitte zunächst, indem Sie das entsprechende Auswahlfeld nutzen und dies mit dem Button „Weiter zur Registrierung“ bestätigen.

Antragstellung

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie antragsberechtigt sind. Sollten Sie sich unsicher sein, prüfen Sie Ihre Unterlagen zum Produkt oder lassen Sie sich durch die Ansprechpersonen beraten. Diese finden Sie auf der jeweiligen Produktseite.

Bitte beantworten Sie die Frage, um mit der Antragstellung für das Förderprogramm "Härtefallhilfe KMU Energie - NLE (Eigenständige Unternehmen, Unternehmensverbund)" beginnen zu können.

Besitzen Sie bereits einen Zugang zum Kundenportal?

Ja, ich besitze einen Zugang.

Nein, ich besitze noch keinen Zugang.

→ Weiter zur Registrierung

In Folge gelangen Sie zur Angabe der Benutzerdaten. Bitte füllen Sie alle Felder aus und bestätigen dies unten rechts mit dem Button „**Registrieren**“.

Registrierung Kundenportal

1 Benutzerdaten ————— 2 Bestätigung ————— 3 Fertig

Mit * gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt werden.

Benutzerdaten

Da die Antragstellung digital abgewickelt wird, ist die Angabe Ihrer Kontaktdaten sowie die Erstellung eines Zugangs erforderlich. Sollten Sie keinen Zugang anlegen wollen, bitten wir Sie, die Antragstellung auf dem Postweg vorzunehmen.

Anrede*

Herr

Vorname*

Max

Nachname*

Sonnenschein

E-Mail-Adresse*

Beispielmail@mail.de

E-Mail-Adresse wiederholen*

Beispielmail@mail.de

Passwort

Passwort*

.....



Passwort wiederholen*

.....

Passwortstärke



Ich stimme den [Nutzungsregelungen](#) zu *

Die Datenschutzerklärung können Sie hier ansehen: [Datenschutzerklärung](#)

Registrieren

Nach erfolgreicher Erfassung der für die Registrierung erforderlichen Daten erscheint folgendes Fenster:

Registrierung Kundenportal

1 Benutzerdaten ————— 2 Bestätigung ————— 3 Fertig

Nur noch ein Schritt bis zur erfolgreichen Registrierung

Zur Bestätigung Ihrer Daten haben wir Ihnen eine E-Mail an folgende E-Mail-Adresse gesendet:

Beispielmail@mail.de

Bitte klicken Sie zur Übermittlung der Daten auf den Bestätigungslink in der E-Mail. Dies muss innerhalb der nächsten 24 Stunden nach Erhalt der E-Mail erfolgen, andernfalls werden Ihre Daten unwiderruflich verworfen.

Sie erhalten eine E-Mail von no-reply@kundenportal.nrwbank.de mit dem Verwendungszweck "Registrierung NRW.BANK Kundenportal - Bestätigung Ihrer Daten", in der Sie gebeten werden, zum Abschluss der Registrierung und der Bestätigung Ihrer Daten auf den in der Mail enthaltenen Link zu klicken. Der Link führt Sie automatisch zur Übersicht der einzureichenden Dokumente.

[← Zurück zur Förderprogrammwahl](#)

1 Übersicht — **2** Pflichtdokumente — **3** Weitere Dokumente — **4** So geht es weiter

Einzureichende Dokumente

Folgende Dokumente benötigen Sie für die Antragstellung. Alle Dokumente müssen vor Beginn der Antragstellung bei Ihnen vorliegen, da eine Speicherung von Zwischenständen in diesem Antragsprozess nicht möglich ist.

Pflichtdokumente

- Rechtsverbindlich unterzeichnetes Antragsformular, [↗ Antragsformular](#)
- Ermittlung Entlastungsbetrag NLE, [↗ Ermittlung Entlastungsbetrag NLE](#)
- Evaluationsbogen NLE, [↗ Evaluationsbogen NLE](#)
- Legitimationsnachweis(e)
- Nachweis gewerbl./freiberufl. Tätigkeit im Hauptberuf
- Rechnung(en)
- Zahlungsnachweis(e)
- Teilnahmeerklärung Kundenportal, [↗ Teilnahmeerklärung](#)

Weitere Dokumente

- Bestätigung prüfender Dritter
- Unternehmensverbund NLE, [↗ Unternehmensverbund NLE](#)
- Weitere Energiehilfen NLE, [↗ Energiehilfen NLE](#)
- Weitere vertretungsberechtigte Person(en) NLE, [↗ Vertretungsberechtigte Personen NLE](#)
- Sonstige Nachweise

[→ Weiter](#)

Das Antragsformular und alle weiteren Dokumente können Sie nun herunterladen, Ihre Daten erfassen und den Antrag stellen.

Schritt 2: PDF-Antrag herunterladen und unterschreiben

Bitte laden Sie die Pflichtdokumente herunter und erfassen die erforderlichen Daten!

Bei Auswahl des Dokumentes öffnet sich automatisch das jeweilige Formular.

Antragsformular

Härtefallhilfe KMU Energie - NLE (Eigenständige Unternehmen, Unternehmensverbund)

Sie befinden sich hier: [Härtefallhilfe KMU Energie - NLE \(Eigenständige Unternehmen, Unternehmensverbund\)](#)

[← Zurück zur Förderprogrammauswahl](#)

1 Übersicht — **2** Pflichtdokumente — **3** Weitere Dokumente — **4** So geht es weiter

Einzureichende Dokumente

Folgende Dokumente benötigen Sie für die Antragstellung. Alle Dokumente müssen vor Beginn der Antragstellung bei Ihnen vorliegen, da eine Speicherung von Zwischenständen in diesem Antragsprozess nicht möglich ist.

Pflichtdokumente

- Rechtsverbindlich unterzeichnetes Antragsformular, [Antragsformular](#)
- Ermittlung Entlastungsbetrag NLE, [Ermittlung Entlastungsbetrag NLE](#)
- Evaluationsbogen NLE, [Evaluationsbogen NLE](#)
- Legitimationsnachweis(e)
- Nachweis gewerbl./freiberufl. Tätigkeit im Haupterwerb
- Rechnung(en)
- Zahlungsnachweis(e)
- Teilnahmeerklärung Kundenportal, [Teilnahmeerklärung](#)

Weitere Dokumente

- Bestätigung prüfender Dritter
- Unternehmensverbund NLE, [Unternehmensverbund NLE](#)
- Weitere Energiehilfen NLE, [Energiehilfen NLE](#)
- Weitere vertretungsberechtigte Person(en) NLE, [Vertretungsberechtigte Personen NLE](#)
- Sonstige Nachweise

[→ Weiter](#)

Sofern Sie die für Ihren Antrag erforderlichen Dokumente heruntergeladen und ausgefüllt haben, führt der Button "Weiter" Sie im nächsten Schritt zu der Möglichkeit alle für die Antragstellung einzureichenden Dokumente hochzuladen.

Angaben im Antragsformular

Antragstellendes Unternehmen

Hier geben Sie das Unternehmen an, das den Antrag stellt und Empfänger der Billigkeitsleistung werden soll.

Bitte wählen Sie hier Ihre Unternehmensart aus.

Unternehmensart

(Nur vollständig ausgefüllte und mit allen erforderlichen Anlagen versehene Anträge können abschließend bearbeitet werden. Bitte beachten Sie, dass bei Unternehmensverbänden ein kumulierter Antrag für alle betroffenen KMU des Verbundes zu stellen ist.)

1. Antragstellendes Unternehmen

1.1 Unternehmensname/Firma/Verein

1.2 Straße 1.3 Hausnummer

1.4 Postleitzahl 1.5 Ort 1.6 Gründungsdatum

1.7 Rechtsform 1.8 Registerart 1.9 Registernummer 1.10 Ort Registergericht

1.11 BA-Betriebsnummer¹ **1** 1.12 Schlüssel/Wirtschaftszweig² **2**

Beim Unternehmensverbund sind die Angaben zu den betroffenen³ verbundenen Unternehmen der/den Anlage(n) „Unternehmensverbund NLE“ zu entnehmen.

1.13 Vertretungsberechtigte Person(en)

1.13.1 Anrede 1.13.2 Vorname

1.13.3 Nachname 1.13.4 Geburtsdatum

1 Die Betriebsnummer finden Sie auf allen Meldungen von Sozialversicherungsdaten an die Sozialversicherungsträger.

2 Mit dem Schlüssel Wirtschaftszweig (WZ 2008) geben Sie die Branche des Unternehmens an. Die Nummer des Wirtschaftszweigs nach der amtlichen Statistik ergibt sich aus der Klassifikation der Wirtschaftszweige in der jeweils gültigen Ausgabe des Statistischen Bundesamtes Wiesbaden. Zur Einordnung finden Sie die Liste der Wirtschaftszweige [hier](#) auf der Website des Statistischen Bundesamtes.

Vertretungsberechtigte Person(en)

Im Folgenden sind die vertretungsberechtigten Personen des Unternehmens einzutragen. Bei Personengesellschaften/Vereinen ist darauf zu achten, dass die hier genannten vertretungsberechtigten Person(en) mit den Angaben im Handelsregister/Vereinsregister übereinstimmen. Andere gesetzliche Vertretungsberechtigungen sind durch entsprechende Dokumente zu legitimieren.

1.13 Vertretungsberechtigte Person(en)

1.13.1 Anrede 1.13.2 Vorname

1.13.3 Nachname 1.13.4 Geburtsdatum

Kontaktdaten zum Antrag

Hier erfassen Sie die Person, die für das antragstellende Unternehmen mit uns kommuniziert.

2. Kontaktdaten zum Antrag

Der/Die Antragsteller(in) bzw. die für das Unternehmen vertretungsberechtigte(n) Person(en) erklärt/erklären sich einverstanden, dass die Kommunikation zum Antrag mit der hier angegebenen Person unter den angegebenen Kontaktdaten erfolgt.

<input type="text"/>	<input type="text"/>
2.1 Anrede	2.2 Vorname
<input type="text"/>	<input type="text"/>
2.3 Nachname	2.4 E-Mail-Adresse
<input type="text"/>	
2.5 Telefon	

Kammerzugehörigkeit

3. Kammerzugehörigkeit und Angaben zur zuständigen Kammer

3.1 Liegt eine Kammerzugehörigkeit vor?

ja nein

Wenn ja,

<input type="text"/>	<input type="text"/>
3.2 Zuständige Kammer (Name, Ort)	3.3 Mitgliedsnummer der Kammer

Nur wenn eine Kammerzugehörigkeit vorliegt, sind Name und Ort der zuständigen Kammer und die Mitgliedsnummer zu erfassen.

Bestätigung zur gewerblichen Tätigkeit im Haupterwerb und zur KMU-Eigenschaft

Eine Tätigkeit gilt als Haupterwerb, wenn die Summe der Einkünfte im Jahr 2021 oder 2022 zu mindestens 51 Prozent aus der gewerblichen oder freiberuflichen Tätigkeit erzielt wurden.

Weitere Erläuterungen dazu und zur KMU-Eigenschaft entnehmen Sie unseren [FAQ](#).

Bei einem Unternehmensverbund hat die Hauptgesellschaft zusätzlich die Verbundeigenschaft zu bestätigen:

4. Bestätigung zur gewerblichen Tätigkeit im Haupterwerb und zur KMU-Eigenschaft

4.1 Es handelt sich um eine gewerbliche/freiberufliche Tätigkeit im Haupterwerb (gem. Nummer 2.4 der Billigkeitsrichtlinie).

4.2 Bei dem antragstellenden Unternehmen (auch Soloselbstständige und freiberuflich Tätige) bzw. Unternehmensverbund handelt es sich um ein KMU im Sinne der Billigkeitsrichtlinie (Nummer 2.1).

Sofern der Antrag für einen Unternehmensverbund gestellt wird:

4.3 Bei dem antragstellenden Unternehmensverbund handelt es sich um einen KMU-Verbund und bei dem antragstellenden Unternehmen handelt es sich um die Hauptgesellschaft des Verbundes im Sinne der Billigkeitsrichtlinie (Nummer 2.2). Bei einer beantragten Billigkeitsleistung von mindestens 100.000 € ist die Bestätigung eines prüfenden Dritten obligatorisch (s. Ziffer 11.2).

Bankverbindung (des antragstellenden Unternehmens)

Bei der Bankverbindung ist zwingend zu bestätigen, dass es sich dabei um das Konto des antragstellenden Unternehmens und um das bei den Finanzbehörden bekannte Geschäftskonto handelt. Die Billigkeitsleistung wird auf dieses Konto ausgezahlt. Auszahlungen auf Drittkonten sind nicht möglich.

5. Bankverbindung (des antragstellenden Unternehmens)

5.1 IBAN

5.2 Kreditinstitut

5.3 Kontoinhaber(in)

- 5.4 Hiermit bestätigt der/die Antragsteller(in), dass es sich bei der angegebenen Bankverbindung um das eigene und bei den Finanzbehörden bekannte Geschäftskonto handelt

Bei dem Unternehmensverbund erfolgt die Auszahlung auf das Konto des antragstellenden Unternehmens.

Angaben zum zuständigen Finanzamt

6. Angaben zum zuständigen Finanzamt, Steuernummer und Umsatzsteuer-ID

6.1 zuständiges Finanzamt

6.2 Steuernummer

6.3 Umsatzsteuer-ID

6.4 Steuer-ID-Nr.

6.5 Der/Die Antragssteller(in) erklärt, dass er/sie zum Vorsteuerabzug⁴

- berechtigt ist. nicht berechtigt ist.
- teilweise berechtigt ist und zwar gemäß Bescheid des Finanzamtes in Höhe von %.

Bei eigenständigen Unternehmen, beim Unternehmensverbund und eingetragenen Vereinen ist die Angabe der 11-stelligen Steuernummer zwingend notwendig.

Soloselbständige und Freiberufler müssen ihre Steuer-ID-Nr. angeben.

Gegenstand des Antrags

Es kann nur **ein gemeinsamer Antrag** für mehrere Energieträger gestellt werden. Bitte wählen Sie die zutreffenden Energieträger aus.

7. Gegenstand des Antrags⁵

- Heizöl Holzpellets Scheitholz Holzhackschnittel
- Flüssiggas Holzbriketts Kohle/Koks

Weitere Energiehilfen

Unter Ziffer 8.1 machen Sie bitte Angaben zu möglichen **beantragten/bewilligten Billigkeitsleistungen bei der NRW.BANK für andere Leistungsgegenstände (Strom, leitungsgebundenes Erdgas, Wärme).**

Unter Ziffer 8.2. machen Sie bitte Angaben zu **bewilligten gleichartigen Energiehilfen (des Bundes und der Länder).**

Bitte beachten Sie, dass die Leistungen aus anderen gleichartigen Energiehilfen des Bundes und der Länder auf die Billigkeitsleistung angerechnet werden, soweit sich die Zeiträume überschneiden. Die bewilligten Energiehilfen sind in der folgenden Maske anzugeben und werden bei der Berechnung der Billigkeitsleistung angerechnet. Im Feld „Höhe der anzurechnenden Förderung (€)“ ist der bewilligte Betrag nur anteilig bezogen auf den sich überschneidenden Zeitraum anzugeben.

8. Weitere Energiehilfen

8.1 Wurde bereits eine Billigkeitsleistung im Rahmen der Richtlinie Härtefallhilfen KMU Energie für einen anderen Leistungsgegenstand (Strom, Leitungsgebundenes Erdgas, Wärme) bei der NRW.BANK beantragt?

ja nein

Wenn ja,

Antragsnummer oder Online-Referenznummer „Strom“

Antragsnummer oder Online-Referenznummer „Leitungsgebundenes Erdgas“

Antragsnummer oder Online-Referenznummer „Wärme“

8.2 Wurden für einen überschneidenden Zeitraum bereits Leistungen aus anderen gleichartigen Energiehilfen des Bundes und der Länder bewilligt?

Hinweis: Leistungen aus anderen gleichartigen Energiehilfen des Bundes und der Länder, die für einen überschneidenden Zeitraum gewährt werden, sind auf die Billigkeitsleistung bereits bei der Beantragung mindernd anzurechnen. Als „Höhe der anzurechnenden Förderung“ ist der bewilligte Betrag nur anteilig bezogen auf den sich überschneidenden Zeitraum anzugeben. Auch nach Antragstellung hinzukommende Leistungen aus anderen gleichartigen Energiehilfen des Bundes und der Länder sind der Bewilligungsbehörde unverzüglich anzuzeigen, soweit sich die Zeiträume überschneiden.

ja nein

Wenn ja,

8.2.1 Für Unternehmen (bei Verbund)

8.2.2 Art der Förderung

8.2.3 Höhe der anzurechnenden Förderung (€)

8.2.4 Aktenzeichen

8.2.5 Bewilligungsbehörde

Für Angaben zu **weiteren** Leistungen aus anderen **gleichartigen Energiehilfen des Bundes und der Länder** nutzen Sie bitte die folgende Anlage:

Die Anlage „Weitere Energiehilfen NLE“ (gemäß Ziffer 8.2) ist dem Antrag beigefügt.

Bitte beachten Sie: Auch nach Antragstellung hinzukommende Leistungen aus anderen gleichartigen Energiehilfen des Bundes und der Länder sind der Bewilligungsbehörde unverzüglich anzuzeigen, soweit sich die Zeiträume überschneiden.

Leistungsvoraussetzungen und Ermittlung des Gesamtentlastungsbetrags

Wesentliche Voraussetzung für die Härtefallhilfe sind unter anderem:

- Antragstellende müssen im Entlastungszeitraum (1. Januar bis einschließlich 1. Dezember 2022) von mehr als doppelt so hohen Kosten als dem jeweiligen festgelegten Referenzpreis des nicht-leitungsgebundenen Energieträgers betroffen gewesen sein,
- es können nur Anschaffungen nicht-leitungsgebundener Energieträger bezuschusst werden, die für den energetischen Betrieb der Betriebsstätte genutzt werden,
- Es kann nur in der Bundesrepublik Deutschland verbrauchte Energie bezuschusst werden,

In diesem Fall liegt der Entlastungsbetrag bei 80 % der Kosten, um die der Rechnungsbetrag 2022 den Betrag übersteigt, der sich bei Berechnung auf Grundlage des doppelten Referenzpreises bezogen auf die Bestellmenge ergibt, sofern dieser die Bagatellgrenze von 2.000 Euro übersteigt.

Weiterführende Erläuterungen zur Berechnung finden Sie in unseren [FAQ](#).

9. Leistungsvoraussetzungen und Ermittlung Entlastungsbetrag (Billigkeitsleistung)

Hinweis: Leistungsvoraussetzungen gem. Nummer 4.2.2 der Billigkeitsrichtlinie: Die Preise für nicht-leitungsgebundene Energieträger sind für das jeweilige KMU im Entlastungszeitraum (01. Januar 2022 bis einschließlich 1. Dezember 2022)⁶ mehr als doppelt so hoch wie der Referenzpreis gemäß Nummer 4.2.3.2.

9.1 Antragstellendes Unternehmen

Die Erfüllung der Leistungsvoraussetzungen durch das Unternehmen (bzw. bei einem Unternehmensverbund durch ein oder mehrere verbundene Unternehmen) ist der/den Anlage(n) „Ermittlung Entlastungsbetrag NLE“ zu entnehmen.

Beantragte Billigkeitsleistung:¹

Die Billigkeitsleistung je nicht-leitungsgebundenem Energieträger errechnet sich nach folgender Berechnungsformel (wobei nur positive Beträge weitere Berücksichtigung finden):

$$\text{Entlastungsbetrag} = 0,8 \times (\text{Rechnungsbetrag 2022} - 2 \times \text{Referenzpreis} \times \text{Bestellmenge})^2$$

Bitte verwenden Sie hierfür die Anlage „Ermittlung Entlastungsbetrag“.

Der Rechnungsbetrag 2022 sind die Brutto-Kosten für den jeweiligen nicht-leitungsgebundenen Energieträger, einschließlich Nebenkosten (z.B. Lieferkosten, CO₂-Abgaben). Die Bestellmenge ist die in der jeweiligen Rechnung ausgewiesene, von dem jeweiligen nicht-leitungsgebundenen Energieträger gelieferte Menge. Maßgeblich ist das Datum der Lieferung. Für den Fall, dass im Entlastungszeitraum nach Nummer 4.2.2 ausnahmsweise auf das Bestelldatum abgestellt wird, wird für die Definition von Entlastungszeitraum zum Zwecke der Berechnung ebenfalls auf das Bestelldatum abgestellt.

Im Falle mehrerer Rechnungen im Entlastungszeitraum ist der Entlastungsbetrag für jede Rechnung einzeln zu ermitteln.

Im Falle von Kosten für mehrere nicht-leitungsgebundene Energieträger im Entlastungszeitraum ergibt sich der Entlastungsbetrag aus der Summe der Entlastungsbeträge nach der Berechnungsformel je nicht-leitungsgebundenem Energieträger.

Der jeweilige Entlastungsbetrag wird um die Umsatzsteuer reduziert, sofern diese als Vorsteuer gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Februar 2005 (BGBl. I S. 386), das zuletzt durch Artikel 17 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2294) geändert worden ist, geltend gemacht werden kann.

Informationen zur Berechnung finden Sie in unseren [FAQ](#).

10. Beantragte Billigkeitsleistung in €

10.1 ermittelte Billigkeitsleistung in €

(Maximaler Entlastungsbetrag gemäß Anlage(n) „Ermittlung Entlastungsbetrag NLE“)

10.2 abzüglich anzurechnender Leistungen gemäß 8.2⁸ in €

10.3 beantragte Billigkeitsleistung⁹ in €

Der in der Anlage "Ermittlung Entlastungsbetrag NLE" ermittelte Gesamtentlastungsbetrag ist in Feld Ziffer 10.1 zu übertragen. Anzurechnende Leistungen gemäß Ziffer 8.2 sind in Feld Ziffer 10.2 einzutragen, dieser Betrag ist von der ermittelten Billigkeitsleistung abzuziehen. Die Summe ist unter Ziffer 10.3 einzutragen.

Beantragte Pauschale für prüfende Dritte

Gemäß Billigkeitsrichtlinie kann die Bestätigung zur gewerblichen Tätigkeit im Haupterwerb und zur KMU-Eigenschaft durch einen zugelassenen prüfenden Dritten erfolgen.

Als prüfende Dritte gelten Steuerberater/innen, Wirtschaftsprüfer/innen, vereidigte Buchprüfer/innen oder Fachanwälte/-innen für Steuerrecht. Kosten für prüfende Dritte, die im Rahmen der Antragstellung freiwillig beauftragt werden, werden bei erstmaliger Vorlage der Bescheinigung als Festbetragspauschale in Höhe von 400,00 € erstattet.

¹ Die beantragte Billigkeitsleistung (Ziffer 10.3) muss die Bagatellgrenze von EUR 2.000,00 übersteigen, um einen Antrag stellen zu können.

Bei einem Unternehmensverbund kann zudem die Verbundeigenschaft durch einen zugelassenen prüfenden Dritten bestätigt werden. Gemäß Billigkeitsrichtlinie (Nummer 4.1.4.2 lit.j) ist die Bestätigung zur Verbundeigenschaft durch einen zugelassenen prüfenden Dritten obligatorisch, wenn die beantragte Billigkeitsleistung mehr als 100.000,00 € beträgt.

11. Beantragte Pauschale für prüfende Dritte

Hinweis: Als prüfende Dritte gelten Steuerberater(innen), Wirtschaftsprüfer(innen), vereidigte Buchprüfer(innen) oder Fachanwältinnen/Fachanwälte für Steuerrecht. Angefallene Kosten für prüfende Dritte, die im Rahmen der Antragstellung freiwillig oder obligatorisch beauftragt wurden, werden bei erstmaliger Vorlage der Bescheinigung als Festbetragspauschale in Höhe von **400 €** erstattet.

Sofern dem Antrag Bestätigungen eines prüfenden Dritten (gemäß Nummer 2.5 der Billigkeitsrichtlinie) beigelegt sind:

- 11.1 Dem Antrag ist eine Bestätigung eines zugelassenen prüfenden Dritten über den Haupterwerb (Ziffer 4.1 des Antrags) und/oder die KMU Eigenschaft (Ziffer 4.2 des Antrags) beigelegt. **Diese Bestätigung wurde nicht bereits mit einem früheren Antrag vorgelegt.**
- 11.2 Die Bestätigung eines zugelassenen prüfenden Dritten über die Verbundeigenschaft und die Eigenschaft des antragstellenden Unternehmens als Hauptgesellschaft im Sinne der Nummer 2.2 der Billigkeitsrichtlinie ist beigelegt (obligatorisch sofern die beantragte Billigkeitsleistung mindestens 100.000 € beträgt). **Diese Bestätigung wurde nicht bereits mit einem früheren Antrag vorgelegt.**

11.3 Beantragte Pauschale für prüfende Dritte (€)

Angaben zur Anzahl der Mitarbeitenden

Anzugeben ist die Zahl der am 31.12. eines Jahres beschäftigten Vollzeitbeschäftigten und Teilzeitbeschäftigten. Teilzeitbeschäftigte und Saisonbeschäftigte werden nur entsprechend ihrem Anteil an den Jahresarbeitseinheiten berücksichtigt. Auszubildende sind nicht zu berücksichtigen. Zulässig sind die Zahlen aus 2021 oder 2022.

Bei einem Unternehmensverbund ist die Gesamtanzahl der Mitarbeitenden für den gesamten Unternehmensverbund und die Gesamtanzahl der Mitarbeitenden für alle betroffenen (d.h. die im Antrag aufgeführten verbundenen Unternehmen) anzugeben.

Informationen zur Umrechnung von Teilzeitkräften in Vollzeitbeschäftigte entnehmen Sie unseren [FAQ](#).

12. Angaben zur Anzahl der Mitarbeitenden

Hinweis: Anzugeben ist die Zahl der am 31.12. eines Jahres beschäftigten Vollzeitbeschäftigten und Teilzeitbeschäftigten. Teilzeitbeschäftigte und Saisonbeschäftigte werden nur entsprechend ihrem Anteil an den Jahresarbeitseinheiten berücksichtigt. Auszubildende sind nicht zu berücksichtigen. Zulässig sind die Zahlen für 2021 oder 2022, um die KMU-Definition zu erfüllen. Weitere Erläuterungen s. FAQ.

Bei Vorliegen eines Unternehmensverbundes Angaben bezogen auf den Verbund

<input type="text"/>	darunter	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
12.1 Gesamt		12.2 Saisonbeschäftigte	12.3 Teilzeitarbeitsplätze	12.4 Basisjahr für Ermittlung
<input type="text"/>	darunter	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
12.5 Gesamt (betroffene Unternehmen)		12.6 Saisonbeschäftigte	12.7 Teilzeitarbeitsplätze	

Das ausgefüllte Antragsformular können Sie nun ausdrucken und händisch unterzeichnen. Bitte beachten Sie, dass ein Stempel des antragstellenden Unternehmens erforderlich ist.

Unterschrift(en) zum Antrag

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift(en) und Stempel des antragstellenden Unternehmens

Schritt 3: Antrag und Dokumente einreichen

Bitte laden Sie alle erforderlichen Dokumente einzeln als PDF hoch!

Pflichtdokumente

Härtefallhilfe KMU Energie - NLE (Eigenständige Unternehmen, Unternehmensverbund)

Sie befinden sich hier: [Härtefallhilfe KMU Energie - NLE \(Eigenständige Unternehmen, Unternehmensverbund\)](#)

[← Zurück zur Förderprogrammauswahl](#)

1 Übersicht — **2** **Pflichtdokumente** — **3** Weitere Dokumente — **4** So geht es weiter

Mit * gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt werden.

Antragsdokumente hochladen

Alle für die Antragstellung einzureichenden Dokumente finden Sie in der Auswahlliste "Dokumenttyp". Ihre hochgeladenen Dokumente finden Sie in der Tabelle "Hochgeladene Dokumente" am Ende der Seite. Bereits hochgeladene Dokumente werden nicht mehr in der Auswahlliste angezeigt.

Wenn Sie keinen Zugriff auf einen Scanner haben, können Sie die Dokumente auch mit Hilfe einer Scan-App auf Ihrem Smartphone abfotografieren, als PDF speichern und hier hochladen.

Dokumenttyp*

- Rechtsverbindlich unterzeichnetes Antragsformular
- Ermittlung Entlastungsbetrag NLE
- Evaluationsbogen NLE
- Legitimationsnachweis(e)
- Nachweis gewerbl./freiberufl. Tätigkeit im Haupterwerb
- Rechnung(en)
- Zahlungsnachweis(e)
- Teilnahmeerklärung Kundenportal

[← Zurück zur Übersicht](#)

[→ Weiter zu Weitere Dokumente](#)

Im Anschluss wählen Sie den Button „Weiter zu Weitere Dokumente“ aus.

Weitere Dokumente

Hier haben Sie die Möglichkeit, weitere Dokumente einzureichen.

Härtefallhilfe KMU Energie - NLE (Eigenständige Unternehmen, Unternehmensverbund)

Sie befinden sich hier: [Härtefallhilfe KMU Energie - NLE \(Eigenständige Unternehmen, Unternehmensverbund\)](#)

[← Zurück zur Förderprogrammauswahl](#)

1 Übersicht — 2 Pflichtdokumente — 3 **Weitere Dokumente** — 4 So geht es weiter

Mit * gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt werden.

Weitere Dokumente hochladen

Alle optionalen Dokumente finden Sie in der Auswahlliste "Dokumenttyp". Ihre hochgeladenen Dokumente finden Sie in der Tabelle "Hochgeladene Dokumente" am Ende der Seite. Bereits hochgeladene Dokumente werden nicht mehr in der Auswahlliste angezeigt. Wollen Sie keine weiteren Dokumente hochladen, so können Sie die Antragstellung über den Button "Antrag stellen" abschließen.

Wenn Sie keinen Zugriff auf einen Scanner haben, können Sie die Dokumente auch mit Hilfe einer Scan-App auf Ihrem Smartphone abfotografieren, als PDF speichern und hier hochladen.

Dokumenttyp

Hochgeladene weitere Dokumente

Dokumenttyp

↕ Dateiname

↕ Dateigröße

↕ Aktionen

Optionale Anmerkungen

Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

Die Datenschutzhinweise mit Informationen zu unserem Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte können Sie hier ansehen: [Datenschutzhinweise](#) 0 / 200

[← Zurück zu den Pflichtdokumenten](#)

[Antrag stellen](#)

Im Anschluss wählen Sie den Button „Antrag stellen“ aus.

Härtefallhilfe KMU Energie - NLE (Eigenständige Unternehmen, Unternehmensverbund)

Sie befinden sich hier: [Härtefallhilfe KMU Energie - NLE \(Eigenständige Unternehmen, Unternehmensverbund\)](#)

[← Zurück zur Förderprogrammauswahl](#)

1 Übersicht — 2 Pflichtdokumente — 3 Weitere Dokumente — 4 **So geht es weiter**

So geht es weiter

Ihr Antrag wurde erfolgreich eingereicht und wird schnellstmöglich bearbeitet. Wir werden uns mit Ihnen in Verbindung setzen.

[→ Zur Startseite](#)

Hinweis zu Nachweisen und Anlagen


Bitte beachten Sie:

Ein vollständiger Antrag besteht aus folgenden Unterlagen, die als PDF-Dokumente über das Kundenportal hochzuladen sind. Bitte beachten Sie hierbei die maximalen Dateigrößen je Dokumententyp:

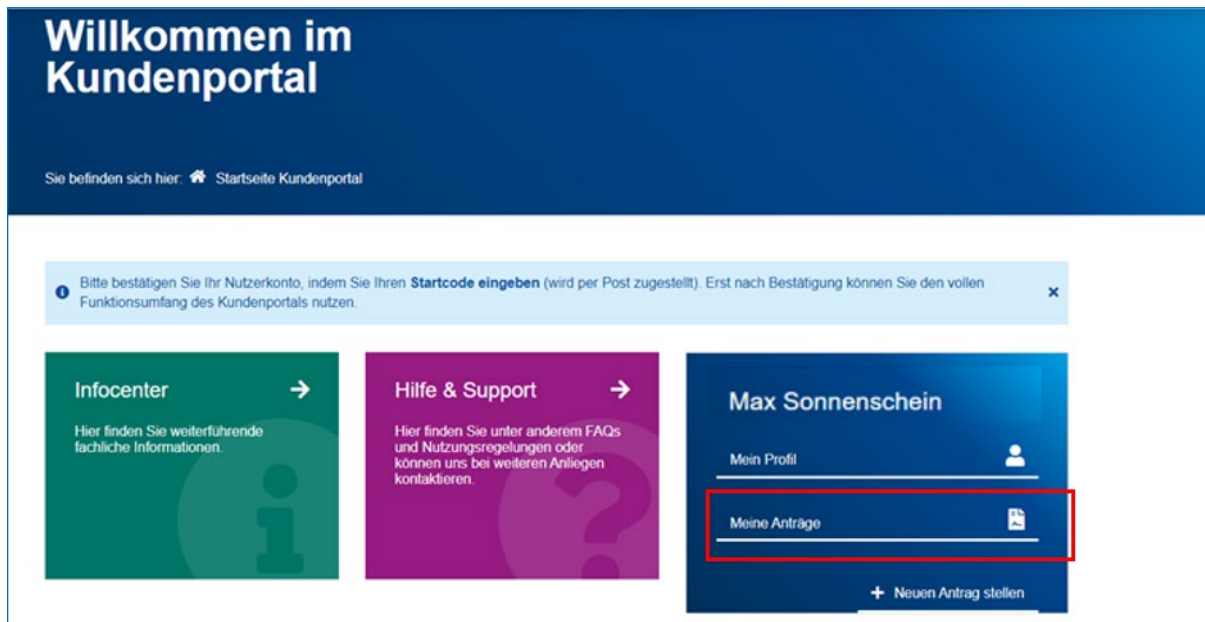
- Rechtsverbindlich unterzeichnetes **Antragsformular** (max. 10 MB): Es ist das rechtsverbindlich unterzeichnete Antragsformular nebst generierten Anlagen hochzuladen. Hierbei ist die aktuelle Vertretungsregelung für Ihr Unternehmen maßgeblich

- Anlage „**Unternehmensverbund NLE**“ (max. 10 MB) (falls vorhanden)
- Anlage „**Weitere vertretungsberechtigte Person(en) NLE**“ (max. 5 MB) (falls vorhanden): Gibt es mehr als zwei vertretungsberechtigte Personen ist diese Anlage zu verwenden und hochzuladen.
- Anlage „**Weitere Energiehilfen NLE**“ (max. 5 MB) (falls vorhanden): Gibt es mehr als eine weitere bewilligte Energiehilfe ist diese Anlage zu verwenden und hochzuladen.
- Anlage „**Ermittlung Entlastungsbetrag NLE**“ (max. 10 MB) als PDF-Datei (vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben): Bitte speichern Sie die ausgefüllte Datei als PDF, um diesen anschließend hochzuladen. Für einen Unternehmensverbund sind die Angaben zu den betroffenen verbundenen Unternehmen ebenfalls in der Anlage zu erfassen.
- **Ausweisdokumente** (max. 10 MB): Der Abgleich der rechtsverbindlichen Unterschrift(en) auf dem Antragsformular muss anhand eines gültigen Legitimationsdokumentes erfolgen. Zulässig sind eine Kopie eines Personalausweises oder Reisepasses oder eine Bankbestätigung.
- **Registerauszug oder Gewerbeschein – bei Verbundunternehmen, Eigenständigen Unternehmen und Vereinen** (max. 6 MB): Es sind je Unternehmensform die entsprechenden Registerauszüge z.B. Handelsregister, Vereinsregister, etc. hochzuladen. Als Nachweis für die gewerbliche Tätigkeit (im Haupterwerb) wird auch ein Gewerbeschein akzeptiert.
- **Nachweis Kammermitgliedschaft oder Gewerbeschein – bei Soloselbständigen/ Freiberuflern** (max. 6 MB): Die Ausübung einer gewerblichen Tätigkeit (im Haupterwerb) ist durch den Nachweis der Kammermitgliedschaft oder den Gewerbeschein zu belegen.
- **Nachweis Bestellungen bzw. Rechnungen aus dem Entlastungszeitraum** (max. 20 MB): Rechnung(en) mit folgendem Inhalt: Preis pro Einheit, Bestellmenge, Lieferdatum/ggf. Bestelldatum, Rechnungsbetrag, Mehrwertsteuer(-satz), Rechnungsempfänger.
- **Zahlungsnachweis(e)** (max. 20 MB): **Kontoauszüge** und/ oder **Belege der Zahlung**
- **Bestätigung Prüfender Dritter** (max. 2 MB): Bei Unternehmensverbund und beantragter Billigkeitsleistung \geq 100 T€: Bestätigung eines zugelassenen prüfenden Dritten über die Verbundeigenschaft und die Eigenschaft als Hauptgesellschaft i.S.d. Nummer 2.2 der Billigkeitsrichtlinie Härtefall KMU Energie.
- **Evaluationsbogen** (max. 2 MB): Vollständig ausgefüllter „Evaluationsbogen NLE“ als PDF-Datei (für einen Unternehmensverbund kumuliert). Bitte speichern Sie den ausgefüllten Evaluationsbogen als PDF, um diesen anschließend hochzuladen.
- **Sonstiges** (max. 10 MB): Diesen Dokumententyp können Sie wählen, wenn noch weitere Unterlagen eingereicht werden müssen.
- **Teilnahmeerklärung „Kundenportal“** (max. 5 MB): Eine Teilnahme am Verfahren „Kundenportal“ ist nur möglich, wenn sämtliche fördernehmende Personen diese Erklärung vollständig an allen gekennzeichneten Stellen unterzeichnen. Bitte laden Sie die Teilnahmeerklärung als PDF hoch.

Schritt 4: Dokumente nachreichen

Sie haben, im Kundenportal  die Möglichkeit, nach erfolgreicher Antragstellung nachgeforderte, fehlende Unterlagen nachzureichen.

Bitte melden Sie sich im Kundenportal an und klicken hierfür auf den Button „Meine Anträge“.



Sie gelangen in die Übersicht Ihrer Anträge. Bitte wählen Sie im entsprechenden Antrag den Button „Dokumente nachreichen“ aus.



Sie können nun die gewünschte(n) Datei(en) hochladen. Im Anschluss wählen Sie den Absende-Button „Dokumente nachreichen“ aus.

Dokumente nachreichen

Mit * gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt werden.

Förderprogramm

Härtefallhilfe KMU Energie - NLE (Soloselbstständige, Freiberufler)

Antrag eingegangen am

16.05.2023 11:03:22

Betreff*

Ihre Nachricht*

0 / 10.000


Anhang*

PDF | max. 10 Datei(en) | max. 20 MB pro Datei

Ziehen Sie Ihre Datei(en) auf diesen Bereich oder nutzen Sie [Datei\(en\) auswählen.](#)

Noch 10 Datei(en) oder 20 MB bis das Limit erreicht ist.

[Abbrechen](#)

 **Dokumente nachreichen**

Weitere Informationen

Alle Informationen zu Härtefallhilfe KMU Energie erhalten Sie stets aktuell auf unserer Produktseite.

Hier finden Sie auch

- die vollständige [Billigkeitsrichtlinie Härtefallhilfe KMU Energie des Landes Nordrhein-Westfalen](#) sowie
- Fragen und Antworten ([FAQ](#))

Bei Rückfragen erreichen Sie unser Service Center unter

Telefon: 0211 91741-3330

Impressum

NRW.BANK
Kavalleriestraße 22
40213 Düsseldorf

Verantwortlich (V.i.S.d.P.) Caroline Fischer
Leiterin Kommunikation NRW.BANK.Düsseldorf, Juni 2023

